

SENIOREN FÜR SENIOREN Pratteln - Augst

Protokoll der 20. Generalversammlung vom 19. März 2015, 14.30 Uhr,
im ref. Kirchgemeindehaus, Pratteln

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der GV 2014 (liegt dieser Einladung bei)
 3. Jahresbericht der Präsidentin
 4. Mutationen
 5. Rechnung 2014 und Revisorenbericht
 6. Décharge des Vorstandes
 7. Budget 2015
 8. Wahlen
 - Erneuerungswahl des Vorstandes
 - Rechnungsrevisor/-in
 9. Orientierung über administrative Neuerungen Mahlzeitendienst
 10. Anträge Mitglieder
 11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Pünktlich begrüsst die Präsidentin Hanni Wälterlin die Anwesenden und bedankt sich für das von Jeannine Ammann entworfene Jubiläumsbanner. Der festliche Saal wird mit Applaus bedacht. Als Gäste werden begrüsst: E. Schiltknecht (GR Pratteln), H. Steiner (GR Augst), U. Klein und T. Natsch (beide Spitex). Robi Hartmann fasst als Gründungsmitglied die wichtigsten Ereignisse der Vereinsgeschichte zusammen: 11. Sept. 1995 Gründungsversammlung, darauf Vermittlungsbeginn einiger Angebote, die Gemeinde Pratteln stellt einen Büroraum für Sprechstunden zur Verfügung. Im Nov. 1996 startet der Mahlzeitendienst dank Spenden von Kiwanis, Rotary, Lyons und Darlehen von Vorstandsmitgliedern zwecks Transportboxenanschaffung. Ab 2005 werden die privaten Festnetzanschlüsse mit mobilen Telefonen entlastet. 2010 beginnt die elektronische Datenverarbeitung, 2013 entsteht die Homepage. Hanni Wälterlin verdankt die Ausführungen, erwähnt die Abmeldungen und lässt Otto Schoch und Ueli Galli als Stimmzähler wählen. Die Traktandenliste wird unverändert akzeptiert.

2. Protokoll der GV 2014

Es wird ohne Wortmeldungen mit Applaus genehmigt.

3. Jahresbericht 2014 der Präsidentin

Dank aktiven Mitgliedern, die sich in den Dienst der Mitmenschen stellen, wurde vergangenes Jahr wieder Grossartiges geleistet: über 769 medizinisch bedingte Personentransporte, 220 Stunden Gartenarbeit, 29 Stunden Computerunterstützung, 98 Stunden Schreivarbeiten (z.B. Steuererklärungen), 58 Stunden Textil- und Reparaturarbeiten, 108 Stunden Betreuung und 15'367 warme Mahlzeiten verteilt. Der Vorstand traf sich zu 6 Sitzungen, wobei uns ein Thema ständig begleitete: Wie kann die Arbeit innerhalb des Gremiums besser verteilt werden? Die Dringlichkeit wurde durch die Demission von Robi Hartmann massiv erhöht. Unseren Fahrerinnen und Fahrern bot sich an einem Treffen die Gelegenheit zum Gedankenaustausch und in Kursen vom Roten Kreuz und vom TCS die Möglichkeit zur praktischen Fortbildung. Mit dem Dank an alle Helferinnen und Helfer, sowie an die Gemeinde Pratteln und die reformierte Kirchgemeinde für die Lokalbenützigungen und dem Zitat von Marie Ebner-Eschenbach „Die Menschen, denen wir eine Stütze sind, geben uns Halt im Leben“, schliesst Hanni Wälterlin ihre Ausführungen. Ergänzende Fragen bleiben aus, der Bericht wird mit Applaus bedacht.

4. Mutationen

Jolanda Reichenstein verliert die Mutationen in Zahlen. Durch Todesfälle, Wechsel in Altersheime, Ortswechsel und Austritte verlor der Verein 73 Mitglieder. Er wuchs aber dank 116 Eintritten auf insgesamt 1087 Mitglieder per 19.3.2015 an. Die namentlich genannten 39 Verstorbenen werden mit einer Schweigeminute geehrt. Paul Kohler äussert Gedanken zum letzten Lebensabschnitt, der eigen- und fremdbestimmt ist. Hilfe annehmen vom Umfeld, Vereinen oder Profis ist nicht immer leicht. Verbleibende Aktivitätsmöglichkeiten können zu Glück und Dankbarkeit verhelfen. In schwierigen Zeiten wünscht er uns Gottvertrauen und Gelassenheit.

5. **Rechnung 2014 und Revisorenbericht**

Erfolgsrechnung 2014 und die Bilanz per 31.12 2014 schliessen mit einem Überschuss von Fr. 1766.81 ab. Sie liegen wie die Übersicht der Fonds in schriftlicher Form vor und werden von Robi Hartmann detailliert erklärt. Yves Graf liest den Revisorenbericht vor und bedankt sich bei Robi. **Décharge des Vorstandes**
Mit der Genehmigung des Revisorenberichts wird dem Vorstand Décharge erteilt.

6. **Budget 2015**

Das schriftlich vorliegende Budget wird von Peter Bielser erläutert und per Applaus genehmigt.

7. **Wahlen**

Erneuerungswahl des Vorstandes

Hanni Wälterlin erwähnt nochmals den Rücktritt von Robi Hartmann und stellt Kathrin Strebel vor, die sich für die Vorstandsarbeit zur Verfügung stellt. Alle andern Bisherigen stellen sich der Wiederwahl für die nächste Amtsdauer von 3 Jahren.

Yves Graf amtet als Tagespräsident. Gewählt werden: (zukünftiges Ressort)

Kathrin Strebel (Mahlzeitendienst)

Hanni Wälterlin (Präsidentin)

Peter Bielser (Kassier)

Hans Rohrer (Sekretär)

Jolanda Reichenstein (Mutationen)

Georges Ammann (Fahrdienst)

Ruedi Handschin (Homepage/EDV)

Rechnungsrevisor/-in

Turnusgemäss rücken die bisherigen Revisoren nach:

1. Revisor: Yves Graf

2. Revisor: Fritz Künzli

Ersatzrevisor neu: Rolf Wirz

Die Wahl erfolgt mit Applaus und Dank für die Einsatzbereitschaft.

8. **Orientierung über administrative Neuerungen Mahlzeitendienst**

Die ganze Arbeitsübernahme durch ein anderes Vorstandsmitglied war aussichtslos und eine externe Lösung hätte die Kosten massiv steigen lassen. Deshalb hat Ruedi Handschin die bisherige umfangreiche Arbeit von Robi Hartmann gründlich analysiert und so organisiert, dass die einzelne Arbeitsbelastung tragbar bleibt und der Mahlzeitendienst im bisherigen Rahmen weiter garantiert werden kann.

Das APH Madle und die Metzgerei Brand übernehmen zur Mahlzeitenbereitstellung auch die Fakturierung bei den Kunden.

Kathrin Strebel hütet das Mobiltelefon 078 842 90 27 für Bestellungen und erstellt die Lieferlisten für die vier Touren.

Georges Ammann übernimmt die Einsatzplanung unserer Helferinnen und Helfer.

Peter Bielser wird für deren Entschädigungen sorgen und Ruedi Handschin bleibt am Ball, bis alle Details geklärt sind.

9. **Anträge Mitglieder**

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

10. **Verschiedenes**

Hanni Wälterlin macht Werbung für die Beanspruchung unseres Betreuungsdienstes, denn unsere Helferinnen und Helfer haben noch Kapazitäten frei.

Bei den Fahrdiensten für Personentransporte und den Mahlzeitendienst hingegen fehlen uns Mitglieder, die sich für wochenweise Einsätze mit ihrem Auto zur Verfügung stellen.

Ebenfalls willkommen sind Mitglieder mit PC-Kenntnissen, welche sie gerne an andere weitergeben möchten.

Zum „traurigen“ Abschied von Robi Hartmann aus dem Vorstand stellt Hanni die Frage: „Kann man sich den Vorstand ohne ihn vorstellen?“ Das Gemurmel im Saal ist nicht zu überhören. Er hat seine immense Arbeit, ansatzweise zu erkennen unter den Traktanden 5 und 9, stets in aller Bescheidenheit ohne Aufhebens erledigt. Zum Dank wird ihm ein Geschenk überreicht und der Saal applaudiert.

Der offizielle Versammlungsteil endet um 16 Uhr.

Das Zvieri mit musikalischer Begleitung durch das „Regio-Blasorchester 50 +“ hielt uns noch lange an unseren Plätzen und könnte eigentlich in „Zsechi“ umbenannt werden, was nicht ohne Nebenwirkung blieb: das Helferteam räumte bis 20 Uhr auf!

Herzlichen Dank!